

Bericht:

Die BFB-Fraktion stellt zum Marketing-Konzept den nachfolgenden Ergänzungsantrag:

„Entsprechend der Bürgerbefragung ist eine Unternehmensbefragung durchzuführen.“

Begründung:

Aus dem Marketing-Konzept geht bisher mit keinem Wort hervor, womit wir – außer mit Nordsee- und Jade-Weser-Port-Nähe – um Unternehmensansiedlungen werben wollen.

Kein einziges der bisher in Schortens angesiedelten Unternehmen ist aber wegen des JWP, den es ja noch gar nicht gibt, hier und nur wenige sind wegen der Nordseenähe hier. Die meisten sind aus anderen Gründen hier, die genauer in Erfahrung gebracht und beschrieben werden müssen, damit wir auch künftig gezielt Unternehmen ansprechen können, denen es weniger um Nordsee- oder Hafennähe als um andere Standortfaktoren geht.

Bei einer Unternehmensbefragung können wir ähnlich wie bei der Bürgerbefragung in Erfahrung bringen, was – diesmal aus Unternehmenssicht – Schortens als Standort interessant macht und wo unsere Schwächen liegen. Wir erfahren positiv, mit welchen Stärken wir werben und welche Zielgruppen wir besonders ansprechen können. Ebenso erfahren wir, an welchen Schwächen wir arbeiten müssen.

Eine Befragung und die öffentliche Diskussion der Ergebnisse werden darüber hinaus dazu beitragen, dass die Unternehmen sich und ihre Anliegen ernst genommen fühlen – die anschließende Bearbeitung zutage getretener Schwächen wird noch stärker dazu beitragen.“